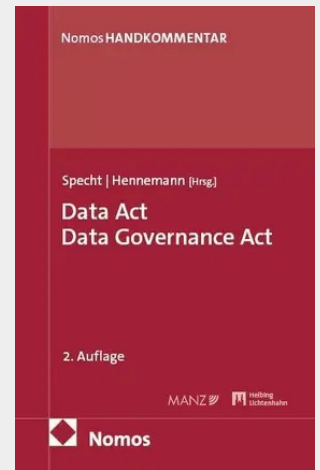


Data Act. Data Governance Act: DA, DGA

Handkommentar

Der Data Act (DA) und der Data Governance Act (DGA) regeln zentrale Bausteine der Datengenerierung, der Datennutzung sowie des Datentransfers – und prägen damit das neue europäische Datenrecht. Dabei hat der DA insbesondere Datenverträge sowie den fairen Zugang zu Daten für Unternehmen, die öffentliche Hand und Verbraucher:innen im Blick. Der DGA ergänzt das bestehende Regulierungsumfeld, vor allem das Datenschutz- und Open Data-Recht, zugunsten einer sicheren gemeinsamen Nutzung von Daten in einer vertrauenswürdigen Zugangs- und Nutzungsumgebung. Aus einem Guss Die Neuauflage des Specht/Hennemann bietet eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Vollkommentierung der beiden eng miteinander verknüpften Rechtsakte. Die gemeinsame Kommentierung in einem Band ermöglicht eine umfassende und zusammenhängende Darstellung der rechtlichen Vorgaben. Die Autor:innen arbeiten Überschneidungen, Wechselwirkungen und Abgrenzungen zwischen den beiden Regelwerken präzise heraus und tragen dadurch zu einem besseren Verständnis der jungen unionalen Datenregulierung bei. Weitere Vorzüge des Werkes Der Handkommentar besticht durch seine systematische Erläuterungstiefe bei gleichzeitigem Praxisbezug. Die mit Satzziffern abgedruckten Erwägungsgründe erleichtern das Verständnis der komplexen Regelungsstruktur der Rechtsakte. In einer umfassenden Einleitung legen die Autor:innen übergreifende Themen wie die zugrundeliegenden datenpolitischen Weichenstellungen, aktuelle rechtspolitische Entwicklungen auf nationaler, supranationaler und internationaler Ebene und ein en Blick ins EU-Ausland sowie eine Gesamtbewertung und -kritik der Verordnungen dar. Inhaltliche Schwerpunkte - Datenzugang - Datenverträge - Cloud-Anwendungen - Open Data - Datenvermittlungsdienste - Datenaltruismus - Rahmenbedingungen zur Rechtsdurchsetzung - Verhältnis zu anderen Rechtsakten, insbesondere zur DS-GVO Zielgruppen Datenwirtschaft, Datenintermediäre, datenaltruistische Organisationen, Datenschutzbeauftragte, Datenschutzaufsicht, Rechtsanwaltschaft, Unternehmensjurist:innen, Unternehmen, Wirtschafts- und Verbraucherverbände, Behörden, Justiz, Forschungseinrichtungen, Europäische Institutionen. Herausragende Expertise Das Werk wird von Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider, Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Recht der Datenwirtschaft, des Datenschutzes, der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz an der Universität Bonn, und Prof. Dr. Moritz Hennemann, Lehrstuhls für Zivilrecht mit Informationsrecht, Medienrecht, Internetrecht an der Universität Freiburg, herausgegeben. Die Autor:innen sind ausgewiesene Expertinnen und Experten auf dem Gebiet des Datenwirtschaftsrecht: Prof. Dr. Anna K. Bernzen, Universität Regensburg PD Dr. Michael Denga, LL.M. (KCL), Maître en Droit (Paris II), Berlin/Halle Prof. Dr. Lothar Determann, Freie Universität Berlin; University of California, Berkeley School of Law Prof. Dr. Moritz Hennemann, M.Jur., Universität Freiburg Prof. Dr. Kai von Lewinski, Universität Passau Prof. Dr. Dimitrios Linardatos, Universität des Saarlandes, Saarbrücken PD Dr. Andreas Sattler, LL.M. (Nottingham), Universität München Prof. Dr. Sebastian Schwamberger, LL.M., Universität Rostock Prof. Dr. Ing. Christoph Sorge, Universität des Saarlandes, Saarbrücken Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider, Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Universität Bonn Prof. Dr. Björn Steinrötter, Universität Potsdam Nils Torben Wiedemann, Ass. iur., LL.M. (Dublin), Universität des Saarlandes, Saarbrücken



179,00 €
167,29 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferfrist: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783756015160
Medium: Buch
ISBN: 978-3-7560-1516-0
Verlag: Nomos Verlags GmbH
Erscheinungstermin: 31.03.2025
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 2. Auflage 2025
Produktform: Gebunden
Gewicht: 1302 g
Seiten: 1456
Format (B x H): 143 x 206 mm

